Öffentliche Ringvorlesung
zur Provenienzforschung

HERKUNFT UNGEWISS?

Kunstwerke und ihre Besitzergeschichte

in Kooperation zwischen der Stiftung Saarländischer Kulturbesitz und dem Institut für Kunstgeschichte der Universität des Saarlandes

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Kunst- und Kulturwissenschaft

Stiftung Saarländischer Kulturbesitz

Max Slevogt, Skizze Orang-Utan (Detail), 1901, Öl/Lwd., Saarlandmuseum – Moderne Galerie

Provenienzforschung ist ein zentrales Feld heutiger Museumsarbeit, das sich mit der Eigentumsgeschichte von Kunstwerken und Sammlungsobjekten beschäftigt. Heikle Fälle stellen insbesondere jene Werke dar, die in der Zeit des Nationalsozialismus ihren Besitzern entzogen oder während des Zweiten Weltkrieges geraubt und verlagert wurden. Schwierige Rechtsfragen und berührende persönliche Schicksale kennzeichnen die Arbeit der Provenienzforschung. Aber auch historisch gewachsene archäologische und ethnologische Sammlungen des 19. Jahrhunderts erfordern die Erforschung ihrer ursprünglichen Besitzverhältnisse.

Veranstaltungsort
Schlosskirche, 18 Uhr

Am Schlossberg 6
66119 Saarbrücken

Informationen:
Besucherservice
Saarlandmuseum
Tel. 0681/9964.234
service@saarlandmuseum.de

04.10.2017
Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Hermann Parzinger
Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin
Beutekunst – kriegsbedingt verlagerte Kunst- und Kulturgüter in Russland: Geschichte und Potentiale

18.10.2017
Maité Schenten M.A.
Saarlandmuseum Saarbrücken
„Bilder haben komplizierte Schicksale wie Menschen.“ Einblicke in die Privatsammlung Kohl-Weigand im Saarlandmuseum

29.11.2017
Dr. Bernd Mohnhaupt
Universität des Saarlandes
Von Gurlitt zu Marlitt – Überlegungen zum Boom der Provenienzforschung

06.12.2017
Dr. Andreas Hüneke
Freie Universität Berlin
„Entartete Kunst“– ein Sonderfall der Provenienzforschung

13.12.2017
Prof. Dr. Gabriele Clemens
Universität des Saarlandes
Das Schicksal römischer Adelssammlungen und die Provenienzforschung des Getty Research Institut (Los Angeles)

10.01.2018
Dr. Laura Puritani
Staatliche Museen zu Berlin - Antikensammlung
Eigentümer unbekannt. Auf den Spuren des Fremdbesitzes in der Berliner Antikensammlung

24.01.2018
Dr. Hilke Thode-Arora
Museum Fünf Kontinente München
Alles nur geklaut? Provenienzforschung zu ethnografischen Objekten aus der Kolonialzeit

07.02.2018
Sabine Scherzinger M.A./ Julia Schmidt M.A.
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Überreste einer verschollenen Institution – Die Bücher aus der ehemaligen Kunsthistorischen Forschungsstätte in Paris (1942–1944) in Mainz

Max Slevogt, Skizze Orang-Utan (Rückseite, Detail), 1901, Öl/Lwd., Saarlandmuseum – Moderne Galerie